

No 27.

Haus.

Am 23. III. 1625 wird Georg Hansikes Kessel gekauft von Michael Tschentschner
für 40 f. (K. B. 1597 Nr. ~~1655~~¹⁸⁸⁶), dessen Witwe verkauft es 27. I. 1634 an Joachim Hamicke
" 13 f. (" " 256). Dieser am 6. I. 1657 an Peter Wändsche
" 7 1/2 M.) " 43) Dann kauft es Martin Neumann; Am
14. III. 1766 verkauft d. Rat dessen subhastiertes Haus an Casper Damm
für 12 M. (K. B. 1718/9, Nr. 393) Dieser am 23. V. 1777 an Johann Zippel
" 12 " (" 5366) " " 6. VI. 1811 an d. Sohn Johann Zippel
" 50 " (" 1805/20 104a) " " 28. I. 1820 " Johann Knobloch
" 100 " (" " 2148).

No 28

Garten.

Am 17. VII. 1643 verk. Georg Preyse d. Garten an d. Sohn Martin Preyse
für 30 M. (K. B. 1597 Nr. 56) Dieser verkauft. am 11. V. 1666 an Hans Walter
" 50 " (" 1684 " 52) Demn. Witwe " " 3. X. 1696 " Michael Walter
" 30 " (" " 442) " " " 20. X. 1708 " Friedrich Knobloch
" 30 " (" " 537) Dieser " " 17. 38 " Johann Knobloch
" 30 " (" 1718/9 312) " " " 5. VII. 1766. Joh. Georg Knobloch
" 25 " (" " 417) " " " 7. XI. 1785 " Elias Wenzler
" 100 " (" " 655) Demn. Erben " 10. IV. 1797. Christoph Döring
" 165 " (" 1791/1805 106) Dieser " 21. IV. 1798. Christoph Menschwitz
" 250 " (" " 130).

No 29.

Freigarten, ein früheres Bänanzgut.

Am 30. IV. 1612 verkauft Michel Thewitz das Bänanzgut für 1750 M.
an Peter Schütze (K. B. 1597. Nr. 74)